

 <p>GDKE - Landesmuseum Mainz / Ursula Rudischer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Knabe mit Vogelnebst im Hut</p> <p>Museum: Landesmuseum Mainz Große Bleiche 49-51 55116 Mainz 06131 / 28 57-0</p> <p>Sammlung: Porzellan des 18. Jahrhunderts</p> <p>Inventarnummer: KH 1952/68</p>
---	--

Beschreibung

Auf einem Grassoockel steht ein Knabe vor einem Baumstumpf. Mit der rechten Hand weist er auf ein Vogelnebst mit jungen Vögeln, das sich in dem Hut befindet, den er auf seinem linken Unterarm hält. Der Knabe ist mit einem Hemd, Kniehosen und einem Gehrock bekleidet und trägt ein geknotetes Halstuch. Die Modellierung des Gesichts, die bewegte Körperhaltung und der weisende Finger sind Merkmale des Bildhauers und Modelleurmeisters Johann Peter Melchior (1747 - 1825). Vorbild für den Knaben ist der Kupferstich "Knabe mit Vogelnebst" von Gottlieb Leberecht Crusius aus der Folge der "Cappriccij, première partie" (Leipzig 1766). Weitere Modelle dieser Figur haben sich erhalten im Historischen Museum der Stadt Frankfurt, im Bayerischen Nationalmuseum in München, im Museum für Angewandte Kunst in Köln, im Stadtmuseum in Alzey, im Victoria and Albert Museum in London und in der Sammlung Pauls im Historischen Museum Basel. - Aus der großen Anzahl der erhaltenen Porzellanfiguren dieses Knaben lässt sich schließen, dass diese Figur sehr beliebt war und gut verkauft wurde.

Bezeichnung unter dem Boden: unterglasurblaue Radmarke, Ritzzeichen "H 1" "N 4"

Grunddaten

Material/Technik: Porzellan, glasiert
Maße: H: 17,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1770
	wer	Höchster Porzellanmanufaktur
	wo	Höchst (Frankfurt am Main)
Modelliert	wann	

wer Johann Peter Melchior (1747-1825)
wo

Schlagworte

- Genre
- Kind